

Protokoll der 126. Generalversammlung vom Freitag, 20.03.2026,
19:30 Uhr, Gasthof Kreuz, Mühledorf

Präsident: Max Meier
Protokoll: Roger Sansonnens, Aktuar
Anwesend: 35 Vereinsmitglieder

Entschuldigt: Urs Bangerter, Jakob Egger, Ramona Grossenbacher, Adrian Grossenbacher, Daniel Moser, Jana Bläsi, Rick Ziegler, Anna Jenni, Adrian Vögeli

Traktanden gemäss Einladung:

1. Begrüssung/Präsenzkontrolle
2. Totenehrung
3. Wahl Stimmzähler
4. Protokoll der 125. Generalversammlung vom 02.05.2025 (auf der Homepage)
5. Schlussbericht OK 125 Jahre Imkerverein Bucheggberg
 - a. Genehmigung
 - b. Decharge an OK
 - c. Auflösung OK
6. Gewinnverwendung
 - a. Bildung einer Rückstellung Asiatische Hornisse / Ausbildung
7. Jahresberichte:
 - a. Des Präsidenten
 - b. Der Inspektoren
 - c. Des Honigkontrolleurs
 - d. Der Beraterin
8. Finanzielles:
 - a. Genehmigung der Jahresrechnung 2025
 - b. Festlegung Jahresbeitrag 2026
 - c. Genehmigung der Entschädigungen
 - d. Genehmigung Vorstandskredit
 - e. Budget 2026
9. Erneuerungswahlen
 - a. Vorstand
 - b. Präsidium
10. Ein- Austritt
11. Jahresprogramm 2026
12. Ehrungen
13. Verschiedenes/Umfrage

Verhandlungen:

1. Begrüssung/Präsenzkontrolle

Max Meier eröffnet die Generalversammlung um 19:30 Uhr mit einer herzlichen Begrüssung. Er ist erfreut über die zahlreiche Anwesenheit der Mitglieder.

Besonders begrüsst er die Vereinsmitglieder, welche das erste Mal hier sind. Die Präsenzkontrollliste geht in Umlauf.

Genehmigung der Traktandenliste: Die Traktandenliste wird mit der Anpassung Lehrbienenstand in Ausbildung - ohne Gegenstimme genehmigt.

2. Totenehrung

Am 7.12.2025 Alfred Willi, 02.01.2026 Hans Stuber, 5.2.2026 Edmund Kaspar.
Wir halten eine Schweigeminute.

3. Wahl Stimmenzähler

Peter Mollet ist als Stimmenzähler gewählt.
Die Versammlung ist korrekt konstituiert.

4. Protokoll der 125. Generalversammlung vom 02.05.2025 (auf der Homepage aufgeschaltet)

Das Protokoll wird ohne Einwände genehmigt. Das Verfassen durch Roger Sansonnens wird verdankt.

5. Schlussbericht OK 125 Jahre Imkerverein Bucheggberg

Während 1.5 Jahren wurde der Anlass vorbereitet. Die Delegiertenversammlung DV für BienenSchweiz und das Jubiläum 125. Jahre unseres Vereins. Es wurde ein nachhaltiger Anlass organisiert. Das Ziel war ein leichter Gewinn zu erzielen. Wir haben für die Werbung recht viel Geld ausgegeben. Die Drucksachen machten dabei den grössten Anteil. Die DV hat ein leichtes Plus von CHF 1'400 abgeworfen. Der Tag der Öffentlichkeit ein Minus von CHF 2'600. Wir haben insgesamt CHF 47'000 Sponsoringgelder eingenommen. Die Firmenlandschaft wurde dazu entsprechend mit 520 Briefen angegangen. Zusätzlich wurde ein kleines Goody mitgeschickt. Bei denjenigen, von welche wir nichts gehört haben, wurde nachgefasst.

Netto gaben die Festivitäten ein Plus von CHF 31'912. Hier ein grosses Dankeschön an die Sponsoren. Auch ein grosses Dankeschön an die Gemeinde Lüterkofen-Ichertswil. Wir konnten hier die Infrastruktur unentgeltlich benutzen und zusätzlich wurde eine sehr grosszügige Spende gesprochen.

a. Genehmigung

Diskussion wurde durch Max eröffnet. Keine Wortmeldungen – Genehmigung wurde erteilt.

b. Décharge an OK

Abstimmung wird einstimmig angenommen.

c. Auflösung OK

Formeller Entscheid mit kräftigem Applaus verdankt.

6. Gewinnverwendung

Faktisch müssten aus dem Gewinn CHF 4'000 an Steuern gezahlt werden. Dies wären Sponsoringgelder und bestimmt nicht so angedacht bei den Sponsoren.

- a) Bildung einer Rückstellung Asiatische Hornisse / Ausbildung
Die Rückstellung erscheint hoch, aber weil wir hier eine wesentliche Unsicherheit haben, erscheint CHF 8'000 angemessen.
Zusätzlich soll eine Rückstellung von CHF 4'000 für Ausbildung gemacht werden.
Die Rückstellungen werden einstimmig angenommen.
- b) Entschädigung OK 125 Jahre Imkerverein Bucheggberg
Antrag Vorstand: Ein Sitzungsgeld von CHF 20 zu bezahlen. Dies ergibt bei 115 Sitzungen einen totalen Betrag von CHF 2'300.
Diskussion – keine Wortmeldungen.
Die Entschädigung wird einstimmig angenommen.

7. Jahresberichte:

a) Des Präsidenten

Max freut sich den Jahresbericht zu präsentieren. Im Rückblick auf 2025 hat das 2026 bereits begonnen. Die Bienen sind bereits schwer beladen mit Pollen heimgekehrt. Die Auswinterung 2025 deckt sich grösstenteils mit dem Durchschnitt. Das Ergebnis zeigt, wie wirkungsvoll die Bekämpfung der asiatischen Hornisse ist. Die blühenden Rapsfelder haben die Bienen bereits früh zur Ernte geführt. Der Frühlingshonig war durchschnittlich. Die Sommerhonigernte ist überdurchschnittlich ausgefallen. Das gute Wetter im Sommer hat wohl den einen oder anderen Imker verleitet mit der Varroabekämpfung später zu starten. Die asiatischen Hornissen wurden an einzelnen Standorten festgestellt. Wir werden wohl vermehrt mit der asiatischen Hornisse zu tun haben.

Das Hauptereignis war ohne Zweifel die DV von BienenSchweiz. BienenSchweiz war vollends zufrieden. Das OK hätte es allerdings gefreut, beim Festakt eine bessere Auslastung der Besuche durch die eigenen Vereinsmitglieder zu sehen.

Der Vorstand hat sich lediglich einmal physisch getroffen. Schwergewichtig war die Vorbereitung der DV und diese vielen Sitzungen haben dies aufgewogen.

Am 11.6.2025 Höck mit Marianne Tschui – war leider sehr schwach besucht mit nur 8 Besuchern. Am 17.7.2025 wurde im Auftrag von ProBuechibärg mit Isabel Bandi, Jana Bläsi und Rene Isler mit Ständen informiert. Am 18.8.2025 war das Hauptthema die asiatische Hornisse in Brittern – hier war der Anlass sehr gut besucht. Am 10.9.2025 der Anlass zum Thema Brutfreiheit – hier auch ein Dank an Doriane Walther. Der letzte Stamm fand in Brittern statt.

René Isler: Dies ist der letzte Jahresbericht von Max. Er hat das Präsidium 9 Jahre geführt. Er ist stolz auf das Gelingen des Anlasses und dankt herzlich an alle Helfer Vereinsmitglieder und die zusätzlichen Helfer aus den anderen Vereinen. Max bedankt sich für den Einsatz zum Wohl der Bienen und die gute Zusammenarbeit mit dem Vorstand

René Isler dankt Max herzlich für seine Verdienste.

- b) Der Inspektoren
Tobias Mollet kann vermelden, dass wir zum Glück keine Seuchenfälle hatten.
Beettraffic funktioniert sehr gut auch kantonsübergreifend.
- c) Des Honigkontrolleurs
Silvan Freudiger hat zwei Honigkontrollen durchgeführt. Es waren gemütliche
Abende mit sehr schönem Blütenhonig und perfektem Waldhonig. Blütenhonig
haben 5 Personen gemessen. Beim Waldhonig sind 7 Personen anwesend gewesen.
Die Wassergehalte würden bei allen für das Goldsiegelimkern ausreichen. Die erste
Kontrolle für die Siegelimker wäre dieses Jahr gratis.
- d) Der Beraterin
Doriane Walther wünscht allen ein gutes Honigjahr und ein gutes Bienenjahr.

8. Finanzielles:

- a) Genehmigung der Jahresrechnung 2025
Annemarie Müller erläutert die Jahresrechnung, welche mit dem Ergebnis von
CHF 413.87 im Plus schliesst. Inklusiv Ergebnis aus dem Jubiläum von CHF 31'912.50
mit einem Total von CHF 32'326'.37 weniger Sitzungsgelder, Rückstellungen
Ausbildung und Asiatische Hornisse von total CHF 14'300 ergibt ein Ergebnistotal von
CHF 18'026.37. Der Verein hat ein Vermögen von CHF 50'805.52.
Der Revisorenbericht wird von Urs Arn und Monika Ziegler vorgestellt. Die Kasse
wurde von Annemarie Müller einwandfrei geführt.
Die Jahresrechnung wird ohne Einwände einstimmig genehmigt. Damit wird dem
Vorstand und Annemarie Müller die Décharge erteilt.
- b) Festlegung Jahresbeitrag 2026
Max Meier erläutert die Festlegung des Jahresbeitrags 2026 von CHF 30.00
Der Jahresbeitrag wird ohne Vorbringungen einstimmig genehmigt.
- c) Genehmigung der Entschädigungen
Max Meier erläutert die Entschädigungen, welche für 2026 im Vergleich zum Vorjahr
nicht ändern.
Die Entschädigungen werden ohne Vorbringungen einstimmig genehmigt.
- d) Genehmigung Vorstandskredit
Max Meier erläutert den Vorstandskredit 2026 von CHF 500, welcher bislang nie in
Anspruch genommen wurde.
Der Vorstandskredit wird ohne Vorbringungen einstimmig genehmigt.
- e) Budget 2026
Max Meier erläutert die Verwendung der Rückstellungen. Fragen zum Budget,
welches präsentiert wurde, gab es keine.
Das Budget 2026 wird einstimmig genehmigt.

9. Erneuerungswahlen

Demissionen: Anne-Marie Müller, Silvan Freudiger, Max Meier.
Für die Ersatzwahl werden 8 Mitglieder vorgeschlagen. 7 Mitglieder sind nach Statuten
vorgesehen.

a) Vorstand

Res Ramser neu

Dick Remo neu

Isler René bisher

Mollet Tobias bisher

Ruchti Peter neu

Sansonnens Roger bisher

Stuber Verena neu

Walther Doriane bisher

Einzelwahl oder im Globo – Max schlägt im Globo vor – der neue Vorstand ist einstimmig gewählt.

b) Präsidium

Für das Präsidium wird Res Ramser vorgeschlagen. Res stellt sich vor: Er ist von Schnottwil, 5 Kinder, Landwirt, er würde das Amt gerne annehmen.

Res Ramser wird einstimmig als neuer Präsident gewählt.

Res Ramser, Präsidium

Tobias Mollet, Vizepräsident (Inspektor)

Verena Stuber, Kassierin

Roger Sansonnens, Aktuar

Doriane Walther, Beraterin, Honigkontrollen (Inspektorin STV)

Peter Ruchti, Verkauf Etiketten und Qualitätssiegel

René Isler, Fachperson Asiatische Hornisse und Wildbienen

Remo Dick, Beisitzer

Vakant ist die Funktion des Betriebsprüfers – in diesem Jahr wird dies noch Silvan Freudiger durchführen. Wir sind nach wie vor auf der Suche. Notfalls könnte die Leistung eingekauft werden.

10. Ein- Austritte

Austritte:

- Alfred Willi, Schnottwil (Todesfall)
- Hans Stuber Tschoppach (Todesfall)
- Kaspar Edmund, Nidau (Todesfall)
- Roland Affolter, Leuzigen
- Anna Jenni, Schnottwil
- Adrian Antener, Nennigkofen

Eintritte:

- Stephan Maurice, Leuzigen
- Bea Schreiber, Tschoppach
- Viviane Nathues, Aetingen

Der aktuelle Stand ist: 72 Mitglieder mit den vorgebrachten Mutationen

11. Jahresprogramm 2026

Max Meier erläutert kurz das Tätigkeitsprogramm.

Doriane Walther – Simon Gisler vom Bienengesundheitsdienst wird uns über das Stockklima

berichten.

Das Jahresprogramm wird einstimmig angenommen.

12. Ehrungen

- Silvan Freudiger ist 9 Jahre Vorstandsmitglied gewesen, Betriebskontrolleur, Etikettenverkäufer, Inspektor, Projektleiter für den Anlass von BienenSchweiz. Ganz herzlichen Dank für die wertvolle Mitarbeit, welche mit einem Präsent verdankt wird.
- Anne-Marie Müller hat 19 Jahre die Kasse geführt, Kasse an der DV, Deko und Sanitätsdienst waren unter ihren Fittichen. Viele Stunden sind für den Verein investiert worden. Der Vorstand beantragt die Ehrenmitgliedschaft zu gewähren. Die Ehrenmitgliedschaft wird unter Applaus vergeben. Der Einsatz wird mit Präsent verdankt. Franz hat Anne-Marie immer tatkräftig unterstützt.
- René Isler stellt Max für 9 Jahre Einsatz vor. Max hat die Organisation der DV und das Jubiläum sehr gut organisiert. Ein herzliches Dankeschön an Max, dessen Arbeit für den Verein mit einem Präsent verdankt wird.
- Max relativiert, dass nicht der Verein Schwierigkeiten gemacht hat, sondern das Skifahren – er dankt herzlich für die Ehrung.

13. Verschiedenes/Umfrage

- Bitte die Seuchenbeiträge entsprechend melden. Bitte hier die Völker entsprechend bis zum Termin melden und entsprechend bezahlen.
- René Isler ist morgen im Wallierhof. BE hat 240 Völker (asiatische Hornisse) – dieses Jahr erwartet Bern über 700 Völker. Die Fluglöcher der Bienen können auf 5-5,5mm verringert werden, damit die Hornissen nicht in den Stock kommen. Die asiatischen Hornissen sind an den Häusern oder in den Büschen. Bitte achtet euch darauf, wenn es los geht, wissen wir nicht genau. Im Verlauf des Jahres werden wir noch eine Schulung machen für die Bekämpfung.
- Christian Wanner erläutert, dass BienenSchweiz eine Volksinitiative macht. Das ist ein Unsinn. Jetzt braucht das 100'000 Unterschriften. Hier werden die echten Probleme nicht gelöst. Die Alternative wäre eine Motion, welche viel schneller im Parlament diskutiert werden könnte. Jeder kann selbst entscheiden. Das Anliegen ist echt aber das Vorgehen ist nicht gut.
- Max Meier ergänzt, dass BienenSchweiz sich der Problematik bewusst ist. BienenSchweiz möchte vor allem eine Sensibilisierung in der Bevölkerung erreichen. Der Faktor Zeit ist hier bestimmt nicht optimal.
- Rolf Stuber macht bekannt, dass die Landi Hindelbank im Rahmen der Saisonöffnung 10% auf das ganze Imkersortiment gibt.
- Max Meier verdankt das Erscheinen und wünscht viel Freude mit den Bienen.

Der Präsident bedankt sich bei den Anwesenden

Um 21.04 Uhr ist die Sitzung geschlossen

Lüterkofen, 17.04.2026



Max Meier

Für das Protokoll

Roger Sansonnens